



# Love, Peace, & Compliance

19.06.2024 | IT4B Digital Summit

19.06.2024 | IT4B Digital Summit

# Love, Peace, & Compliance

Mit dem etwas anderen Ansatz Datenschutz und  
Informationssicherheit pragmatisch umsetzen

## Berater für Datenschutz und Informationssicherheit

- Wirtschaftswissenschaften an der Universität-GH Essen
- Studien-Schwerpunkte; u. a.
  - » Organisation
  - » Informationsmanagement
- Seit 2002 als Berater mit den Schwerpunkten
  - » Datenschutz und
  - » Informationssicherheit / IT-Sicherheit

# Wer wir sind

pragmatisch.erfahren.verständlich.

UIMC



## *Datenschutz*

Externe Datenschutzbeauftragung, E-Learning, Audits, Dienstleister-Auditierung etc.



## *Informationssicherheit*

Aufbau eines ISMS bis zur Zertifizierung, Informationssicherheitsbeauftragter etc.



## *Organisation / Strategie*

Beratungsleistungen bei konzeptionellen und strategischen Fragestellungen

# Agenda

UIMC

Compliance: Worüber reden wir eigentlich?

Wo liegen die Probleme?

Lösungsansätze für eine pragmatische Umsetzung

Fazit

# Agenda

UIMC

Compliance: Worüber reden wir eigentlich?

Wo liegen die Probleme?

Lösungsansätze für eine pragmatische Umsetzung

Fazit

*Compliance ist die betriebswirtschaftliche und rechtswissenschaftliche Umschreibung für die Regeltreue von Unternehmen, also die **Einhaltung von Gesetzen, Richtlinien und freiwilligen Kodizes.***

*Die Gesamtheit der Grundsätze und Maßnahmen eines Unternehmens zur Einhaltung bestimmter Regeln und damit zur Vermeidung von Regelverstößen wird als „Compliance Management System“ bezeichnet.*

# Steigende Anforderungen

## ■ Datenschutz

- » DSGVO und weitere Datenschutzgesetze
- » Anforderungen durch Kunden (z. B. Auftragsverarbeitung)

## ■ Informationssicherheit

- » Gesetzgeber (z. B. NIS2UmsuCG)
- » Kunden (z. B. TISAX, ISO, Grundschutz)
- » Schutz des Unternehmens

# Steigende Digitalisierung

- Prozesse werden digitaler
  - » Vereinfachung der Verfahren
  - » Kostenreduktion
  - » Flexibilisierung
  - » Große Vorteile und Nutzen für die Unternehmen

# Steigende Abhängigkeiten

- Prozesse werden digitaler
  - » Vereinfachung der Verfahren
  - » Kostenreduktion
  - » Flexibilisierung
  - » Große Vorteile und Nutzen für die Unternehmen
- ...aber:
  - » Abhängigkeit von IT-Systemen
  - » fehlende Wahrnehmung von Risiken (Fokus auf Nutzen)

# Steigende Bedrohungslage

UIMC



AUCH KLEINE GEMEINDE BETROFFEN  
**Hackerangriff legt Website von Flughafen Kopenhagen lahm**

Die Website des Flughafens in der dänischen Hauptstadt ist derzeit nicht erreichbar



EVENTIM STOPPT WEITERVERKAUF  
**Hacker-Angriff auf Konzerttickets von Taylor Swift**



HACKERANGRIFFE  
**Tausende Dateien von Volkswagen gestohlen**



SCHUTZ VOR HACKERANGRIFFEN  
**Freitags werden Regeln für Cybersicherheit öfter missachtet**

Wenn der Arbeitstag...



**Gefahr für Telekom-Kunden: Verhinderung von Fake-Rechnungen - CHIP**

Der war

Kopierer-Fehlfunktion

**Xerox schaltet Zahlendreher-Funktion ab**

In hunderttausenden Xerox-Multifunktionsdruckern steckt ein Software-Bug, der Zahlendreher verursachen kann. Nun hat der Konzern das verantwortliche



DATENSCHÜTZER ALARMIERT  
**Mehr Cyberattacken in Hessen**

Security-Insider

**Spear Phishing und KI – Eine gefährliche Kombination**

Während Künstliche Intelligenz immer leichter einzusetzen und damit gebräuchlicher wird, müssen Organisationen mit einer neuen Generation



**Neue Spam-Welle mit Bewerbungsschreiben wird erwartet – ACHTUNG: dahinter verbirgt sich Ransomware**

Art der Bedrohung

Verschlüsselung von Privat- und Firmendaten und anschließende Erpressung zur Bezahlung eines Lösegelds

Eins ist (eigentlich) Allen klar:

**Es ist keine Frage, ob man Opfer eines  
Cyberangriffs wird, sondern wann!**

# Was ist zu tun?

- Wer schreibt, der bleibt!
- oder: Aufbau eines Managementsystems, u.a.
  - » Aufbau eines Risikomanagements zur Priorisierung
  - » Vorgaben durch Richtlinien (Prävention und Notfallmaßnahmen)
  - » Organisationsstruktur und Besetzung der notwendigen Rollen
  - » Schulungen / Sensibilisierung
  - » Kontrolle der Umsetzung und Wirksamkeit

# Agenda

UIMC

Compliance: Worüber reden wir eigentlich?

Wo liegen die Probleme?

Lösungsansätze für eine pragmatische Umsetzung

Fazit

# Hindernisse



Et hätt nochmal allet joot gegange



keine Zeit / personelle Ressourcen



Unwissenheit



Themen nicht sexy



Problem nicht sehen (wollen)



behindert Business



kein Geld / finanzielle Ressourcen



widersprüchliche Ziele

- Durch das Verhalten von Beteiligten entstehen Gefahren für die Compliance (z. B. Datenpannen, Gesetzesverstöße)
- Viele Beteiligte verhalten sich nicht zielkonform\*
  - » Frage: Kennen alle Beteiligten die Ziele und verstehen diese?
- Oftmals werden den Beteiligten „falsche“ Anreize gegeben
  - » Frage: Welche Ziele lebt die Geschäftsleitung vor?

\*) im Sinne der Compliance

# Agenda

UIMC

Compliance: Worüber reden wir eigentlich?

Wo liegen die Probleme in der Umsetzung?

Lösungsansätze für eine pragmatische Umsetzung

Fazit

# Umsetzung von Compliance



*Schritt zurück:*  
**Kultur-Änderung**

- Commitment der Geschäftsführung
  - » Bedeutung für das Geschäft darstellen  
(Tipp: „Kaufmännische Bedeutung“ betrachten)
  - » Strategie definieren
  - » Ziele und Maßnahmen ableiten
  - » wichtig: durch Geschäftsleitung vorleben

- Commitment der Geschäftsführung
- Alle Beteiligten mitnehmen
  - » Ideen berücksichtigen
  - » Fehlerkultur schaffen
  - » Sensibilisierung / Schulung / Fortbildung
  - » Ziele der Mitarbeiter:innen von Unternehmenszielen ableiten

- Commitment der Geschäftsführung
- Alle Beteiligten mitnehmen
- Gemeinsamkeiten entdecken
  - » Synergien generieren
  - » Mehrwerte schaffen
  - » *Miteinander* kommunizieren (nicht *übereinander*)
  - » Compliance-Ansprechpartner als *Helfer* etablieren (nicht als „Störer“)

- Commitment der Geschäftsführung
- Alle Beteiligten mitnehmen
- Gemeinsamkeiten entdecken
- Compliance integrieren
  - » keine autarken Prozesse, sondern Business-Prozesse mit Compliance-Bausteinen
  - » Operationalisierung durch Berücksichtigung in den Zielen/KPI der Mitarbeiter:innen

# In die Bewegung kommen

- Zusammenbringen der wichtigsten Beteiligten
  - » Fachbereiche/Business und Compliance-Experten (DSB, ISB etc.)
  - » Gemeinsame Ziele formulieren
  - » Kommunikationskonzept entwickeln
  - » Gemeinsame Vorgehensweise vereinbaren (Commitment schaffen)
- *...und natürlich auch: Klassische Herangehensweise*
  - » Audit, Maßnahmenplanung, Umsetzung, Schulung, Kontrolle ...
  - » idealerweise natürlich integriert

# Und doch noch ein Prozess



- keine Schnellschüsse
- Sensibilisierung der Belegschaft
  - » Auch jener Mitarbeiter:innen, die nicht mit PC arbeiten
- Etablierung eines Meldesystems
- Prüfung der aktuellen Sicherheitsmaßnahmen
  - » Backups
  - » Updates / Sicherheits-Patches etc.
  - » Virens Scanner, Firewalls etc.

# Akut-Maßnahmen



## Was tun bei IT-Notfällen?

**Ruhe bewahren und Notfall melden!**  
Lieber einmal mehr als einmal zu wenig melden!



**Notfallnummer**

Folgende Infos sind bei der Meldung wichtig:

- Wer meldet?
- Welches IT-System ist betroffen?
- Was haben Sie beobachtet?
- Wann haben Sie es bemerkt?
- Wo befindet sich das IT-System (Gebäude, Raum, Arbeitsplatz)?

### Verhaltenshinweise



## Unternehmens- und Informations-Management Consultants

Klassifikationsstufe	Beschreibung	Beispiel	Schutzmaßnahmen (Auszug)
<b>Hochsensibel</b>	Informationen, deren Missbrauch die gesellschaftliche Stellung und/oder die wirtschaftlichen Verhältnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>» des Mitarbeiters,</li> <li>» des Kunden und/oder</li> <li>» des Unternehmens</li> </ul> erheblich beeinträchtigen kann. <b>[Existenz-Bedrohung]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» durch vertragliche Regelungen (NDA) geschützte Informationen</li> <li>» kritische Geschäftsinformationen (z. B. Verluste, Schulden, geplante Personalmaßnahmen wie betriebsbedingte Kündigungen oder Kurzarbeit)</li> <li>» besondere Arten personenbezogener Daten (z. B. Krankheits-/Gesundheitsinformationen der Mitarbeiter)</li> </ul>	<b>Zusätzlich zu Maßnahmen für sensible Informationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>» explizite Kennzeichnung als „hochsensibel“</li> <li>» Übermittlung und Speicherung auf mobilen Datenträgern nur verschlüsselt</li> <li>» Hohe Komplexität der Passworte (ggf. zweiter Faktor)</li> <li>» Aufbewahrung von Unterlagen unter Verschluss</li> <li>» Sichere Vernichtung mit Datentonne / Shredder (Stufe 5)</li> <li>» Weitergabe nur nach Freigabe durch die GL</li> <li>» Nutzung des „vertraulichen Druckens“</li> <li>» Kein Zutritt in Bereiche für Bereichsfremde</li> <li>» Automatischer Türschließer (inkl. Knauf von Außen)</li> <li>» Striktes Fotografierverbot</li> </ul>
<b>Sensibel</b>	Informationen, deren Missbrauch die gesellschaftliche Stellung und/oder die wirtschaftlichen Verhältnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>» des Mitarbeiters,</li> <li>» des Kunden und/oder</li> <li>» des Unternehmens</li> </ul> beeinträchtigen kann. <b>[Verlust des Ansehens]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» kaufmännische Informationen (Umsatz, Gewinn/Verlust)</li> <li>» personenbezogener Daten von Mitarbeitern und Geschäftspartnern</li> <li>» Informationen über Kunden- und Lieferanten-Beziehungen</li> <li>» Individuelle Kundenangebote inkl. Preise</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Übermittlung und Speicherung auf mobilen Datenträgern mindestens passwortgeschützt</li> <li>» Normale Komplexität der Passworte</li> <li>» Weitergabe nur durch berechtigte Personen an berechtigte Personen</li> <li>» Sicherstellung einer hohen Verfügbarkeit</li> <li>» Sichere Vernichtung mit Datentonne / Shredder (Stufe 3)</li> <li>» Aufbewahrung von Unterlagen unter Verschluss</li> <li>» Verschluss der Räume, wenn unbesetzt</li> <li>» Zutritt für Besucher nur unter Aufsicht</li> </ul>
<b>Informationen, die frei zugänglich sind.</b>	Informationen, deren unsachgemäße Handhabung zwar keine besondere Beeinträchtigung erwarten lässt, deren Kenntnisnahme jedoch an ein berechtigtes Interesse der Einsichtnehmenden gebunden sein sollte.	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Organigramm</li> <li>» Mitarbeiter-Listen (dienstliche Kontaktdaten)</li> <li>» Veröffentlichung von Personalveränderungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Weitergabe nur bei Erforderlichkeit</li> </ul>

Informationen, die frei zugänglich sind. Der Einsichtnehmende muss dabei kein berechtigtes Interesse geltend machen

UIMC GmbH & Co. KG, www.uimc.de

# Agenda

UIMC

Compliance: Worüber reden wir eigentlich?

Wo liegen die Probleme?

Lösungsansätze für eine pragmatische Umsetzung

Fazit

# Fazit: Kultur-Änderungen sinnvoll

- Richtige Kultur ist zunächst wichtiger als der Prozess selbst
- Kommunikation ist das A und O
- Ganzheitliche Umsetzung
  - » Umsetzung von Compliance ist interdisziplinär
  - » Akzeptanz schaffen
  - » Fachleute und Business zusammenbringen
- Integration in die Gesamt-Strategie
  - » keine Insel-Lösungen



# Fazit: Argumente für den Wandel

## ■ Effektivität

- » Umsetzung auf (fast) allen Ebenen: Technik, Organisation und Mensch

## ■ Effizienz

- » keine/weniger gegenläufige Aktivitäten und Nachbesserungen

## ■ Zufriedenheit

- » (fast) alle ziehen an einem Strang und erreichen gemeinsam Ziele

## ■ oftmals tatsächlicher Mehrwert

- » Vereinfachung bei (anderen) Zertifizierungen (z. B. QM)
- » Notwendigkeit im Vertrieb (z. B. DSGVO oder TISAX)
- » Compliance wird als Teil des Business verstanden

# Losgelöst von Kulturwandel: To(p)Do10

1. Festlegung von **Verantwortlichkeiten** (u. a. DSB, CISO)
2. Durchführung einer **Risikobewertung**
3. Aufbau eines funktionierenden **Meldewegs**
4. Durchführung einer **Bestandsaufnahme** („Fangen Sie an“)
5. Erstellung eines **Sicherheitskonzepts**
6. Prüfung der **Datentransfers**
7. Beachtung der Rechenschaftspflicht (u. a. **Dokumentation**)
8. Schaffen Sie **Transparenz**: Reden Sie darüber, was Sie tun.
- 9. Revision** der „kritischen“ Bereiche
10. Last, not least: Schulung und **Sensibilisierung** ist das A und O

# Love, Peace, & Compliance



*Fragen??*

**UIMC**

*Mancher ertrinkt lieber,  
als daß er um Hilfe ruft.*

*– Wilhelm Busch*

thoffmann[at]uimc.de

**Folgen Sie uns auf LinkedIn:**  
[www.linkedin.com/company/uimc](http://www.linkedin.com/company/uimc)

- **Nicht der Apfel hat Schneewittchen vergiftet**, sondern ihr blindes Vertrauen oder: Die Bedeutung von Sensibilisierung
- **You can't stop the waves, but you can learn to surf**  
oder: Der richtige Umgang mit dem unvermeidlichen Sicherheitsvorfall
- **Datenschutz ist nicht sexy, aber...**  
Gesetzliche Anforderungen und aktuelle Problemstellungen im Datenschutz pragmatisch lösen

[www.uimc.de/webecollege](http://www.uimc.de/webecollege)



UIMC DR. VOSSBEIN GMBH & Co. KG  
Otto-Hausmann-Ring 113  
42115 Wuppertal  
Telefon: +49 202 946 7726 200  
E-Mail: [consultants@uimc.de](mailto:consultants@uimc.de)  
Internet: [www.UIMC.de](http://www.UIMC.de)



UIMCert GmbH  
Otto-Hausmann-Ring 113  
42115 Wuppertal  
Telefon: +49 202 946 7726 300  
E-Mail: [certification@uimcert.de](mailto:certification@uimcert.de)  
Internet: [www.UIMCert.de](http://www.UIMCert.de)

Wuppertal

Saarbrücken

Berlin

Wien

# IT-Sicherheit mit System

UIMC<sup>®</sup>

Aufbau eines Informationssicherheits-Managementsystem

Schulung der Mitarbeiter

Auditierung der IT-Sicherheit

Risiko-Workshop

u. v. m.

... bis hin zur Zertifizierungsreife

# Datenschutz von A bis Z

UIMC<sup>®</sup>

Externe Datenschutzbeauftragung

Schulung der Mitarbeiter

Datenschutz-Checkup / Auditierung

Datenschutz-Management / -Organisation

u. v. m.

Pragmatischer Datenschutz  
weiterhin möglich

**„Superman braucht keinen Gurt!“**

(Muhammed Ali zur Flugbegleiterin)

**„Superman braucht auch kein Flugzeug!“**  
(Die Antwort der Flugbegleiterin)